

Olympia: Äh, Sponsoren?

Seoul. Finanzprobleme belasten die Vorbereitungen auf die Winterspiele 2018 in Pyeongchang. Wie jetzt bekannt wurde, konnte man in den Jahren 2013 und 2014 nur einen Bruchteil der erwarteten Sponsoreneinnahmen erzielen: 29 Millionen statt der veranschlagten 631 Millionen Euro. So mussten die Veranstalter bereits 139 Millionen Euro mehr an Krediten aufnehmen als geplant. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/253930.olympia-äh-sponsoren.html>